

Möchten Sie zur Forschung im Bereich Gesundheits- daten beitragen?

**Das Team des Ludwig
Boltzmann Instituts für
digitale Gesundheit und
Prävention lädt Sie herzlich
zu einem online Workshop ein!**



EINLADUNG ZUM IDEENWERKSTATT-WORKSHOP

„Gesetzliche Rahmenbedingungen und Demokratisierung von Gesundheitsdaten“

In Salzburg wurde ein neues Ludwig Boltzmann Institut (LBI) für digitale Gesundheit und Prävention (<https://dhp.lbg.ac.at/>) unter der wissenschaftlichen Leitung von Prim. Univ.-Prof. Dr. Dr. Josef Niebauer, MBA, eingerichtet. Das Institut ist am Universitätsinstitut für Sportmedizin des Uniklinikums Salzburg angesiedelt und hat sich zum Ziel gesetzt, eine bessere Nachhaltigkeit von Lebensstiländerungen zu erreichen.

Unverändert sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen (HKE) die häufigste Todesursache weltweit und sind auch in Österreich für die meisten Todesfälle verantwortlich. In der HKE-Prävention und Behandlung sind ein gesunder Lebensstil, insbesondere gezielte körperliche Bewegung und Sport, gesunde Ernährung, eine konsequente Medikamenteneinnahme sowie ein Verzicht auf Rauchen, die wichtigsten Maßnahmen. Jedoch zeigen alle Daten eindeutig, dass es für HKE-PatientInnen, HKE-Risikogruppen und selbst für die breite Bevölkerung derzeit nicht möglich ist, diese Empfehlungen langfristig und nachhaltig umzusetzen.

Das Ziel des Instituts ist es, HKE-PatientInnen langfristig, nachhaltig, effizient und effektiv bei den gesundheitsfördernden Lebensstiländerungen mittels neuer digitaler Technologien zu unterstützen.

Die Konsortialpartner des LBI für digitale Gesundheit und Prävention sind das Uniklinikum Salzburg, und hier federführend das Universitätsinstitut für präventive und rehabilitative Sportmedizin, die Fachhochschule Salzburg, die Paris-Lodron Universität Salzburg, die Salzburg Research Forschungsgesellschaft, das Austrian Institute of Technology und das Land Salzburg.

Im Rahmen unserer Forschungsaktivitäten zur digitalen Gesundheit stehen unter anderem der Zugang und die Vernetzung von Gesundheitsdaten im Zentrum der Aufmerksamkeit. Dabei soll der Dialog mit verschiedenen Stakeholdern (unter anderem mit Patient/innen mit chronischen Erkrankungen) eine gewichtige Rolle spielen.

ZIELE DES WORKSHOPS

Der Workshop hat das Ziel die gesetzlichen Rahmenbedingungen und die Demokratisierung von Gesundheitsdaten und die Eigentümerschaft durch Patient/innen zu diskutieren. Dieser Workshop soll einen ersten Schritt zu – in diesem Bereich – angestrebten Veränderungen auf nationaler Ebene darstellen. Der Workshop ist Teil einer Reihe von prozessorientierten Workshops, die mit der Einbindung von Patient/innen in die Entscheidungsfindung über Zugriff und Nutzung ihrer

Gesundheitsdaten beginnt. In weiterer Folge sollen auch politische Entscheidungsträger und IT-Expert/innen in den Prozess eingebunden werden.

Als Teilnehmer/in dieses Workshops

- lernen Sie den Status quo des Gesundheitsdatenmanagement in Österreich kennen
- erfahren Sie über die Motivation und Gründe des Teilens von Gesundheitsdaten mit der Wissenschaft
- lernen Sie über die verschiedenen Arten von Gesundheitsdaten und erfahren Hintergrundinformationen zu Eigentümerschaft und rechtlichen Rahmenbedingungen
- definieren Sie gemeinsam, welche Arten von Gesundheitsdaten Sie unter welchen Rahmenbedingungen mit wem teilen würden
- befassen Sie sich mit den Präferenzen und Anforderungen hinsichtlich des Zugriffs und der Eigentümerschaft der Daten
- erörtern Sie Motivation und mögliche Anreize für das Teilen von Gesundheitsdaten.

TEILNEHMER/INNEN DES WORKSHOPS

Wir suchen für den Workshop 10-15 Personen im Alter von 18-70 Jahren mit persönlicher Erfahrung mit chronischen Erkrankungen, die mit digitalen Technologien und mobilen Apps und Fitness-Trackern vertraut sind. Darüber hinaus sollten Sie ein Interesse für die Themenfelder Datenschutz und die elektronische Gesundheitsakte (ELGA) mitbringen. Kenntnisse der englischen Sprache sind nicht notwendig – aber von Vorteil, da Teile des Workshops auf Englisch übersetzt werden. Beim Workshop wird auch ein Experte aus dem Bereich eHealth/ELGA vertreten sein.

Als Vorbereitung zum Workshop werden wir Sie bitten, sich kurz mit dem ELGA-System (online) aus Anwendersicht vertraut zu machen. Darüber hinaus werden wir Sie mit Links zu Online-Informationen zu Datenschutz und ELGA versorgen.

ECKDATEN UND ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

- **Datum:** 28. April 2021
- **Uhrzeit:** 15 – 18 Uhr
- **Ort:** Online (Zoom) – Detailinformationen und kurze Instruktionen werden zeitgerecht vor dem Workshop übermittelt.
- **Vorbereitung:** Selbständige Vorbereitung zu Hause (siehe oben), max. 1 Stunde

Gerne geben wir gerne vorab telefonisch unter +43 (0) 57255 82701 weitere unverbindliche Auskunft zum geplanten Workshop.

Anmeldung bis zum 9. April 2021 per Email an office@dhp.lbg.ac.at.

Salzburg, 01.03.2021